

Unterschriftenübergabe an Bischofskonferenz zum Zölibat und Mahnwache am 23. September 2010

Pressemitteilung Fulda / München / Hammelburg, 22. September 2010

Reformgruppen am 23. September 2010 in Fulda: Unterschriftenübergabe an Bischofskonferenz und Mahnwache und gegen Pflichtzölibat

Bitte informieren Sie auch Ihre Bildberichterstatter über diese Termine!

23. September 2010 um 15:30 Uhr in Fulda:

Übergabe von 12.000 Unterschriften gegen den Pflichtzölibat an die Bischofskonferenz am Eingang des Priesterseminars

Am Donnerstag, 23. September 2010, um 15:30 Uhr wird der Hammelburger Aktionskreis „Kirche in Bewegung“ (KiB) am Eingang des Priesterseminars zu Fulda dem Sekretär der Deutschen Bischofskonferenz, P. Dr. Hans Langendörfer SJ, fast 12.000 Unterschriften gegen den Pflichtzölibat übergeben. Die Unterschriften aus dem ganzen Bundesgebiet unterstützen die Weiterbeschäftigung von Priestern in der Kirche, die sich gegen den Zölibat entschieden haben, und setzen sich für die Freiwilligkeit der Entscheidung zum Zölibat bei künftigen Priestern ein.

Der Würzburger Generalvikar Dr. Karl Hillenbrand hatte bereits am 5. Februar 2010 in Vertretung von Bischof Dr. Friedhelm Hofmann die ersten 7.103 Unterschriften entgegengenommen und ein zweistündiges Gespräch geführt. Das Aktionsbündnis war nach der Suspendierung des Hammelburger Pfarrers Michael Sell im Oktober 2009 gegründet worden, der sich gegen den Zölibat und für ein Leben in Ehe und Familie entschieden hatte.

23. September 2010 ab 17:15 Uhr in Fulda

(vor dem Abschlussgottesdienst der Bischofskonferenz):

Mahnwache mit „Donnerstagsgebet“ für die Erneuerung der Kirche am Rande des Domplatzes

(Pauluspromenade/Johannes-Dyba-Allee)

Zum Abschluss der Bischofskonferenz findet ebenfalls am Donnerstag um 17:15 Uhr an der Treppe zum Domplatz an der Ecke Johannes-Dyba-Allee und Pauluspromenade eine Mahnwache und das „Donnerstagsgebet“ für Reformen in der Kirche statt. Hierzu laden die Hammelburger Initiative „Kirche in Bewegung“, die mit einem großen Reisebus nach Fulda kommen wird, und die bundesweite KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* alle Menschen aus Fulda und Umgebung herzlich ein. Das „Donnerstagsgebet“, das nach der Suspendierung des Hammelburger Pfarrers im Oktober 2010 begann, wird an diesem Tag zum 50. Mal gefeiert.

Weitere Informationen:

KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche*:

Annegret Laakmann: 0175-9509814

Christian Weisner: 0172-5184082

E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de

Homepage: www.wir-sind-kirche.de

Nach der Abschlusspressekonferenz der DBK am Freitag, 24. September um 10:30 Uhr wird Christian Weisner in Fulda für eine erste Einschätzung der Ergebnisse der Bischofskonferenz seitens der KirchenVolksBewegung zur Verfügung stehen.

Zuletzt geändert am 29.01.2016